

Inzwischen sind meine Petitionen eingegangen, und ich harre der Dinge, die da noch kommen sollen.

Auf jeden Fall beantworte ich die Frage meiner Republik im diesjährigen Mai 2009 „**Wirst Du mich lieben, o, immer noch lieben, wenn ich 64 bin?**“

mit einem klaren

„Ja!“

und wünsche ihr

und uns allen

VIEL GLÜCK*!

Grundgesetz Artikel 3: [Gleichheit vor dem Gesetz]

- (1) Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
- (2) Männer und Frauen sind gleichberechtigt.
- (3) Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden.

Grundgesetz, Artikel 33: [Staatsbürgerliche Gleichstellung aller Deutschen]

- (1) Jeder Deutsche hat in jedem Lande die gleichen staatsbürgerlichen Rechte und Pflichten.
- (2) Jeder Deutsche hat nach seiner Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung gleichen Zugang zu jedem öffentlichen Amte.
- (3) Der Genuß bürgerlicher und staatsbürgerlicher Rechte, der Zugang zu öffentlichen Ämtern sowie die im öffentlichen Dienste erworbenen Rechte sind unabhängig von dem religiösen Bekenntnis. Niemandem darf aus seiner Zugehörigkeit oder Nichtzugehörigkeit zu einem Bekenntnisse oder einer Weltanschauung ein Nachteil erwachsen.

Anmerkung:

- * Einigkeit und **Recht und Freiheit** für das deutsche Vaterland, danach lasst uns alle streben, brüderlich mit Herz und Hand. Einigkeit und Recht und Freiheit sind des Glückes Unterpfand! Blüh' im Glanze **dieses Glückes**, blühe, deutsches Vaterland!